

Psychiater/ Psychologie - Probleme bei Verbeamtung

Beitrag von „undichbinweg“ vom 8. April 2020 14:38

Man muss **alles** beim Amtsarzt angeben, wenn sie danach fragen. Mein Freund musste nur angeben, ob er **aktuell** in psychiatrischer Behandlung ist. Da er es nicht **ist** (sondern **war**), hat er die Frage wahrheitsgemäß beantwortet.

Wenn ein **Psychiater** eine Diagnose eines anderen **Psychiater**s ausschließt, kein Problem.

Prüfungs- und Zukunftsangst würde ich schon vor dem Referendariat behandeln lassen wollen, sonst spätestens dann kann es krachen. Nur so nebenbei.